

#13 WOHNEN UND ARMUT

**Perspektiven für
benachteiligte Familien**

Freitag, 8. Mai 2026

9 – 16.30 Uhr

Evangelische Akademie
Bad Boll

Familien, die in Armut leben, finden keinen Wohnraum – die Dramatik nimmt zu. In Baden-Württemberg ist eine wachsende Zahl Familien von Wohnungslosigkeit betroffen und verbleibt immer länger in dieser Notlage.

Welche Möglichkeiten gibt es, dem Notfall vorzubeugen und die Familien besser zu versorgen? Wie kann der Zugang der Betroffenen zum Wohnungsmarkt verbessert werden? Und nicht zuletzt: Wie können Wohnungspolitik und Architektur -/Stadtplanung hier unterstützen?

Die Tagung diskutiert die besonderen Bedarfe benachteiligter Familien und vernetzt Akteure der Wohnungshilfe und der Sozialen Träger mit Akteuren aus der Planung und den Kommunen.

In dieser letzten Veranstaltung der Reihe IMPULSE der IBA vor der Internationalen Bauausstellung 2027 fragen wir abschließend: Welche Ideen für eine sozial gerechte Wohnungspolitik und Stadtentwicklung gehen von der IBA'27 in der StadtRegion Stuttgart aus?

Die Veranstaltung richtet sich an: alle an sozialer Kommunalentwicklung Interessierte; Akteure der Familien-, Sozial- und Wohnungspolitik; verantwortliche und planende Akteure aus Kommunen, Region und Land; Architekt*innen und Stadtplaner*innen, Akteure aus der Wohnungswirtschaft; Akteure aus den sozialen Diensten; Vertreter*innen benachteiligter Gruppen und Familien; haupt- und ehrenamtliche Quartiersakteure.

Die Reihe IMPULSE der IBA ist eine gemeinsame Initiative der Evangelischen Akademie Bad Boll in Zusammenarbeit mit der Internationalen Bauausstellung 2027 StadtRegion Stuttgart.

PROGRAMM

- 9 Uhr Ankommen mit Imbiss
- 9.30 Uhr **Begrüßung & Einführung**
Dr. Kerstin Renz im Gespräch mit
Dr. Gabriele König, Geschäftsführerin IBA'27
und Simon Näckel, Referent Armutspolitik,
DiCVRS

PANEL 1 – WO STEHEN WIR?

- 10 Uhr **Wie Kleinwohnungen helfen können,
bezahlbaren Wohnraum zu schaffen**
Van Bo Le-Mentzel, Architekt, Berlin
- 10.30 Uhr **Wohnungsbau – Quo Vadis?**
Matthias Günther, Geschäftsführer
Pestel Institut, Sarstedt
- 11 Uhr Nachlese mit den Referenten
Moderation: Dr. Kerstin Renz
- 11.30 Uhr Pause
- 11.55 Uhr **Filmclip**
Wie Wohnraumvermittlung armutsbetroffenen
Familien neue Perspektiven eröffnet
Birgit Baumgärtner, Referentin DiCVRS
- 12 Uhr **Wohnen und Armut – Impulse von**
Dr. Alexandra Klein, Geschäftsführerin
Landesfamilienrat Baden-Württemberg und
Diakon Götz Kanzleiter, Leiter
Projekt Aufbruch Wohnen, DWW
- 12.30 Uhr Mittagspause

PANEL 2 – BLICK IN DIE PRAXIS

13.30 Uhr **Handlungsfeld 1 –**

Aktivierung von Bestandsimmobilien

Kirchliche Wohnrauminitiative

Birgit Baumgärtner, Ellen Eichhorn-Wenz,
Roswitha Bodenhöfer, DiCVRS

Verein Wohnwerk Reutlingen e.V.

Michael Wandrey, Vorstand

14 Uhr **Handlungsfeld 2 – Planen und Bauen für
armutsbetroffene Familien**

Das Mutmachprojekt Riegelstraße Nellingen

Janina Baaken, Geschäftsführerin
Heimstatt Esslingen e.V.

Auf Hoffnung bauen

Thomas Kirn, Geschäftsführer
Hoffnungsträgerstiftung, Leonberg

**Leistbar wohnen – weniger m²,
aber viel mehr als m²**

Prof. Dr. Ulrich Otto, Vorstand nestbau AG,
Tübingen

14.45 Uhr Pause

PANEL 3 – WO WOLLEN WIR HIN?

15.15 Uhr **Gesprächsrunde: Zusammen gegen
Wohnungsnot bei Armut. Was wirkt?**

Martin Ansbacher, Oberbürgermeister Stadt Ulm
Andreas Hofer, Intendant IBA'27

Heiner Heizmann, Leiter Sozialpolitik und
Kim Hartmann, Koordinatorin MACH DICH
STARK, beide DiCVRS

Van Bo Le-Mentzel, Architekt, Berlin

16.30 Uhr Ende

ANMELDUNG

**Anmeldung, Information und
Fördermöglichkeiten über:**

<https://www.ev-akademie-boll.de/tagung/450526.html>

Anmeldefrist: 5. Mai 2026

Teilnahmegebühr: 85 Euro

Veranstalter:

Evangelische Akademie Bad Boll

Dr. Kerstin Renz, Studienleiterin



in Kooperation mit:

Caritasverband der Diözese Rottenburg-Stuttgart e.V. (DiCVRS);
MACH DICH STARK – die Kinderhilfsinitiative im Südwesten;
Diakonisches Werk Württemberg e.V. (DWW)



Veranstaltungsort

Evangelische Akademie Bad Boll

Akademieweg 11

73087 Bad Boll

www.ev-akademie-boll.de